



OPERA VISION

# Bühnenbild und Kostüme als Teil der Handlung



Kunst und Design  
Geeignet für 8-14 Jahre

# **INHALT**

**Musik** 3

**Rollen** 4

**Handlung** 5

**Einblicke** 6

**Lehraktivitäten** 8

**Charakterisierungsbogen** 12

## Eine Betrachtung zweier Szenen aus Wolfgang Amadeus Mozarts Oper von 1786 *Die Hochzeit des Figaro*

In diesem Paket werden zwei Szenen aus der Oper betrachtet, um zu untersuchen, wie Kunst und Bühnenbild im Theater für die Gestaltung der Handlung eingesetzt werden. Die verwendeten Beispiele zeigen insbesondere die Unterschiede zwischen dem Lebensstil der Ober- und Unterschicht in den Zeiten von Figaro. Die Aktivitäten der Schüler\*innen liegen in der Anwendung von Fähigkeiten in den Bereichen Beobachtung, Zeichnen, Gestalten, Mathematik, Beschreibungen, kreative Problemlösung, Sprechen vor Publikum und Gruppenarbeit.

Dieses Paket verwendet Videos, die kostenlos auf OperaVision verfügbar sind. Links zu den einzelnen Videos finden Sie unten.

Dieses Paket wurde von Kim Waldock in Zusammenarbeit mit OperaVision erstellt. OperaVision wird durch das Creative Europe-Programm der Europäischen Union unterstützt.

# Musik

## LE NOZZE DI FIGARO (DIE HOCHZEIT DES FIGARO)

Musik von Wolfgang Amadeus Mozart

Libretto von Lorenzo da Ponte nach dem Theaterstück von Pierre Beaumarchais *La Folle Journée, ou Le Mariage de Figaro*.

Klassische komische Oper in vier Akten, Uraufführung 1786 in Wien.

*Die Hochzeit des Figaro*

<https://operavision.eu/en/library/performances/flashback/marriage-figaro-royal-college-music>

Trailer: Sir Thomas Allen führt in die Oper ein.

[https://youtu.be/w\\_-dHqf51cs](https://youtu.be/w_-dHqf51cs)

Ausschnitt 1: Figaros Kammer im I. Akt, i. Szene, „Cinque, dieci, venti... Se a caso madama la notte ti chiama... Se vuol ballare“

[https://youtu.be/\\_L-VhDStMkQ](https://youtu.be/_L-VhDStMkQ)

Ausschnitt 2: Das Schlafgemach der Gräfin im II. Akt, ii. Szene, „Susanna, or via, sortite“

[https://youtu.be/JA8NTSwf\\_b0](https://youtu.be/JA8NTSwf_b0)

*Hinweis: Der Trailer und die Ausschnitte aus dieser Produktion des Royal College of Music, London, bleiben bis mindestens Ende 2020 verfügbar, aber die volle Aufführung, die Anfang 2019 auf OperaVision gezeigt wurde, ist inzwischen abgelaufen.*

# Rollen

## FIGARO

Der Diener (Page) des Grafen Almaviva, er steht kurz davor, seine Geliebte Susanna zu heiraten und ist begeistert von seinem zukünftigen Leben mit ihr. Er ist klug und erkennt, wenn sein Meister versucht, ihn auszunutzen.

## SUSANNA

Mit Hilfe von Gräfin Almaviva wird sie mit Figaro verlobt. Sie ist klug und loyal und will ihrer Herrin helfen, die Zuneigung des Grafen zurückzugewinnen.

## GRAF ALMAVIVA

Der grand seigneur und Hausherr ist mit der Gräfin verheiratet, flirtet aber gerne mit anderen Frauen. Er fühlt sich besonders von Figaros Verlobten Susanna angezogen und versucht, sie zu verführen. Er vernachlässigt seine Frau, ist aber eifersüchtig, als diese sich ihrem Kammerdiener annähert.

## GRÄFIN ALMAVIVA

Die Frau des Grafen, sie ist unglücklich, dass er sie anscheinend nicht mehr liebt. Um nicht zu sehr zu vereinsamen, schließt sie Freundschaften mit den Dienern.

# Handlung

## AUSSCHNITT 1 – FIGAROS KAMMER

[https://youtu.be/\\_L-VhDStMkQ](https://youtu.be/_L-VhDStMkQ)

Akt I, Szene i: Susanna und Figaro machen Pläne für ihren Hochzeitstag. Sie probiert ihr Hochzeitskleid an und Figaro misst sein Zimmer für sein neues Ehebett. (Duett: „Cinque, dieci, venti“ - „Fünf, Zehn, Zwanzig“). Sie sind glücklich und aufgeregt, aber Susanna ist auch besorgt, dass ihr Zimmer zu nah am Zimmer ihres Meisters Graf Almaviva ist. (Duettino: „Se a caso madama la notte ti chiama“ - „Sollt' einstens die Gräfin des Nachts dir schellen“). Figaro ist jedoch nicht allzu besorgt, da er glaubt, dass er schlauer ist als der Graf und sich bereit fühlt, allen seinen Listen begegnen zu können. (Cavatina: „Se vuol ballare“ - „Will einst das Gräflein ein Tänzchen wagen“).

## AUSSCHNITT 2 – DAS SCHLAFGEMACH DER GRÄFIN

[https://youtu.be/JA8NTSwf\\_b0](https://youtu.be/JA8NTSwf_b0)

Akt II, Szene ii: Gräfin Almaviva hat mit dem Pagen Cherubino in ihrem Schlafzimmer gesprochen. Als die Gräfin ihren Mann an die Tür klopfen hört, versteckt sie den Jungen in ihrem Kleiderschrank. Der Graf stürmt in den Raum und beschuldigt seine Frau, einen Geliebten vor ihm im Schrank zu verstecken. Die Gräfin erzählt ihm, dass es nur Susanna sei, die ihr Hochzeitskleid anprobiert. Das Dienstmädchen schaut indessen vom Türspalt und hinter einem Wandschirm hervor.

*Hinweis: Eine Zusammenfassung der gesamten Oper finden Sie unter <https://operavision.eu/en/library/performances/flashback/marriage-figaro-royal-college-music#synopsis>*

# EINBLICKE

*Sir Thomas Allen, berühmter Bariton und Regisseur von Die Hochzeit des Figaro, ist begeistert vom Reichtum der Mozartoper.*

Inmitten des Luxus des Pavlovsker Palastes von Katharina der Großen steht eine schöne französische Uhr auf einem marmornen Kaminsims. Das Gerät ist das Werk des Erfinders Pierre-Augustin Caron de Beaumarchais und ist ein Beweis für den Wert eines Menschen und ein gut geführtes Leben. Aber Beaumarchais war auch ein Dramatiker und der Mann, der der Welt... Figaro schenkte.

Figaro veranschaulicht auf brillante Weise die Tiefe des Lebens. Während sich das Stück entfaltet, wird Schicht für Schicht entfernt, um den facettenreichen Zustand einer zerfallenden Gesellschaft zu enthüllen.

So dankbar wir zweifellos für ein solches Werk sind, wurde diese glückliche Welt weiter bearbeitet, als Beaumarchais' Bühnenkomödie vor fast 250 Jahren in einem Meisterwerk der musikalischen Gestaltung verewigt wurde. Die Hochzeit des Figaro ist das Ergebnis einer wunderbaren Zusammenarbeit zwischen Wolfgang Amadeus Mozart und Lorenzo Da Ponte, einem frühreifen Komponisten und einem Abenteurer der Literatur.

Die Oper wurde am 1. Mai 1786 in Wien uraufgeführt. Stellen Sie sich die Atmosphäre des Theaters an diesem Tag vor: Kerzen und Lampen, ein rauchiger Raum und dann - durch den Dunst - die ersten flitzenden Noten dieser brillanten Ouvertüre.

Was im Stück und in der Oper folgte, war eine Geschichte, für die das Wort „Zeitgeist“ durchaus erfunden worden sein könnte. Lorenzo Da Ponte hatte die Personenführung von Beaumarchais übernommen und die brennende Unzufriedenheit angefacht, die damals gerade erst aufkam, die aber unweigerlich zu Revolution und Chaos führen würde.

All das und dann auch noch Komödie.

*Figaro* weist auf die Ungleichheiten seiner Gesellschaft in einer Weise hin, die heute wie damals gleichermaßen relevant ist. Sie befasst sich mit den

großen Themen und ermöglicht es uns gleichzeitig, die feinsten Details zwischenmenschlicher Beziehungen zu erleben.

Es gibt noch andere Details, die ungeschrieben und unausgesprochen bleiben, die wir selbst aus den weißen, leeren Zwischenräumen zwischen den Zeilen herauslesen müssen. Sie sind da, so wie sie in allen großen Werken sind.... sucht, und ihr werdet fündig werden.

Schließlich zeigt uns Figaro, dass die Liebe siegt, wenn auch für die einen erfolgreicher als für die anderen.

Ich erneuere regelmäßig meine Bekanntschaft mit Figaro und entdecke bei jedem Besuch, dass ich etwas Neues über das Werk lerne.

## Schon gewusst?

- Beaumarchais' Stück galt bei seiner Uraufführung als gefährlich für die bestehende Gesellschaftsordnung, weil es davon handelt, wie die Unterschichten die Oberschicht überlisten.
- Mozart schrieb die gesamte dreistündige Oper in nur sechs Wochen.
- Der Charakter des Page Boy Cherubino ist eine Hosenrolle, die meist von einer Frau gespielt wird.
- *Die Hochzeit des Figaro* gehört zu den Top 10 der meist gespielten Opern der Welt.

# Lehraktivitäten

Sehen Sie Sir Thomas Allens kurze Einführung zu *Die Hochzeit des Figaro* und dieser Produktion am Royal College of Music, London, die er geleitet hat..

Trailer: Sir Thomas Allens kurze Einführung

[https://youtu.be/w\\_-dHqf51cs](https://youtu.be/w_-dHqf51cs)

Sehen Sie beide Ausschnitte an und Machen Sie den Schüler\*innen klar, welche Figuren und Orte sie erwarten, wozu Sie die obigen Beschreibungen der Szenen benutzen können

Ausschnitt 1: I. Akt, i. Szene: „Cinque, dieci, venti... Se a caso madama la notte ti chiama... Se vuol ballare“

[https://youtu.be/\\_L-VhDStMkQ](https://youtu.be/_L-VhDStMkQ)

Ausschnitt 2: II. Akt, ii. Szene „Susanna, or via, sortite“

[https://youtu.be/JA8NTSwf\\_bO](https://youtu.be/JA8NTSwf_bO)

Nach jedem Ausschnitt können Sie gemeinsam herausfinden, welche Figur welcher Rolle entspricht, und wie die Schüler\*innen – anhand der Beschaffenheit der Szene – darauf gekommen sind.

## VERTEILEN SIE DEN CHARAKTERISIERUNGSBOGEN

Der soziale Status der verschiedenen Rollen zeigt sich in der jeweiligen ihnen zugeordneten Musik: Der Graf ist ein großer Mann und steht stolz da; Figaro ist viel weniger förmlich und ordentlich, seine Musik ist sorgloser.

Sehen Sie die Ausschnitte nochmals an und fordern Sie die Schüler\*innen dazu auf, einige Betrachtungen auf dem Charakterisierungsbogen über die Figuren über die Art des Gesangs der Figuren anzustellen. Es sollte deutlich werden, dass die Musik, die für die einzelnen Rollen komponiert wurde, hilft, den jeweiligen sozialen Status der Figuren in der Oper zu etablieren.



Zusätzliches Bonusvideo: Sir John Eliot Gardiner über die musikalischen Highlights in Die Hochzeit des Figaro

<https://youtu.be/AGbaUooR2SY>

Sobald das Setting klar ist, können Sie die beiden Ausschnitte nochmals ansehen und die Schüler\*innen auffordern, den Bogen ganz auszufüllen. Beginnen Sie mit einigen detaillierten Beobachtungen, und die Schüler\*innen werden in der Folge viele Beispiele finden, wie:

- Zimmergröße
- Möbel
- Farben und Stoffe
- Stil des Kostüms jeder der Figuren
- Accessories und Gegenstände (Dekoration, Haushaltsgegenstände, Schmuck, Perrücken usw.)

Die Opera transportiert eine Geschichte, und *jeder Teil* der Produktion trägt dazu bei. Niemand muss *aussprechen*, dass Figaro und Susanna aus der Unterklasse stammen – wir sehen das an ihren Kostümen, ihrer Umgebung und ihren Jobs. Genauso zeigt sich auch der hohe soziale Status des Grafens in seiner Kleidung und seinen Gemächern.

#### KREATIVE HERAUSFORDERUNG

Stellen Sie sich vor, das Theater bei Ihnen im Ort würde ein Stück über Personen aus der Unter- und Oberklasse inszenieren, die vor dreihundert Jahren spielt.

Hinweis für den/die LehrerIn: Sie können sich dabei auf *Figaro* stützen oder jedes andere Stück, bzw. Oper oder Roman, die für den Lehrplan relevant sind; oder dies als Gelegenheit nutzen, die Lebensumstände und Mode in Ihrem Land im 18. Jahrhundert zu recherchieren und so die Aufgabe inhaltlich weiterdenken.

Das Theater hat also die Schüler\*innen aufgefordert, Bühnenbild und Kostüme für das Stück zu entwerfen. Sie können dazu das Gelernte aus *Die Hochzeit des Figaro* anwenden.

Teilen Sie die Schüler\*innen in Gruppen auf, jede davon übernimmt einen bestimmten Teil der Aufgabe. Am Ende soll jede Gruppe dem Rest der Klasse ihre Ideen vorstellen.

## BÜHNENBILD

Die Schüler\*innen sollten berücksichtigen, welche Art von Raum sie zeigen wollen, die darin befindlichen Gegenstände und die Dekoration. Sie können Beispiele aus der Epoche recherchieren. Wenn sie sich eine Szene ausgesucht haben und die Requisiten, die sie ihrem Bühnenbild hinzufügen wollen, fordern Sie die Schüler\*innen dazu auf, einen skalierten Miniaturplan auf Zeichenpapier anzufertigen.

Sie werden Maße von einem Raum und den Requisiten nehmen. Sie können ihnen einen Bereich, der mit Tape auf dem Boden markiert ist, in der Schule zuweisen, den sie für den Grundriss ausmessen können und davon ausgehend sich vorstellen können, wie ihr Bühnenbild aussehen könnte. Erinnern Sie sie daran, dass das Bild zu den Zuschauern hin offen sein kann und noch genügend Platz für die Schauspieler und die Handlung bleiben sollte.

Zusätzliches Bonusvideo: Amy Lane spricht über die Entstehung von Bühnenbildern am Royal Opera House, London

<https://youtu.be/GUyzdZrQ-vM>

Sobald die Skizzen abgestimmt sind, können die Schüler\*innen ein Modell ihres Sets als Hausaufgabe oder zusätzliche Lernleistung zu erstellen.

## KOSTÜME

Die Schüler sollten das Alter und den sozialen Status der Figuren sowie die Zeit und den Ort, an dem sie lebten, berücksichtigen. In Gruppenarbeit können Wege erarbeitet werden, wie die Kostüme diese Informationen an das Publikum weitergeben können. Sie sollten Beispiele aus der jeweiligen Epoche finden.

Erinnern Sie die Schüler daran, dass sie die Art des Materials, das für die damalige Kleidung verwendet wurde, die Länge und den Stil der Kleidung und die Art der Accessoires, die sie trugen - Hüte, Taschen, Schmuck,

Spazierstöcke, Fächer usw. berücksichtigen sollten. Wie wurde frisiert?  
Wenn die Gruppe Ideen sammelt, sollten sie diese auf einem großen Blatt  
Papier sammeln..

Zusätzliches Bonusvideo: Kostümdesigner\*innen fertigen an der  
Scottish Opera, Glasgow, Kostüme an.

<https://youtu.be/9ORvcE2FOWs>

Die Schüler sollten sich dann für die Kostüme der beiden Figuren  
entscheiden und diese skizzieren und für die Präsentation vor dem Rest der  
Klasse kolorieren.

# Charakterisierungsbogen

## DIE HOCHZEIT DES FIGARO

<b>Figaro</b>	<b>Susanna</b>	<b>Graf Almaviva</b>	<b>Gräfin Almaviva</b>
Sozialer Status: Diener	Sozialer Status: Dienerin	Sozialer Status: Reiche Oberklasse	Sozialer Status: Reiche Oberklasse
Beschreibe seinen Gesangsstil und die Musik:	Beschreibe ihren Gesangsstil und die Musik:	Beschreibe seinen Gesangsstil und die Musik:	Beschreibe ihren Gesangsstil und die Musik:
Beschreibe sein Kostüm:	Beschreibe ihr Kostüm:	Beschreibe sein Kostüm:	Beschreibe ihr Kostüm:
Beschreibe Figaros Kammer:		Beschreibe das Schlafgemach der Gräfin:	
Welche anderen Hinweise auf den sozialen Status von Susanna und Figaro gibt es?		Welche anderen Hinweise auf den sozialen Status der Gräfin gibt es?	